

Kirchenrat Evangelisch-reformierte Gemeinde Laar
Jan Meyer, Vorsitzender, Südesch 45, 49824 Laar
Kirchenrat Evangelisch-altreformierte Gemeinde Laar
Johann Vogel, Vorsitzender, Vorwalder Straße 38, 49824 Laar

Zum Impulspapier

Laar, den 25.01.2017

Liebe Schwestern und Brüder,

die evangelisch-reformierte Gemeinde Laar und die evangelisch-altreformierte Gemeinde Laar teilen sich seit Mai 2009 eine gemeinsame Pfarrstelle. Im August 2017 scheidet der Pfarrstelleninhaber aus. In den vergangenen acht Jahren ist in Laar in der gemeinsamen Zusammenarbeit Vieles auf einen guten Weg gebracht worden. Das bisher Erreichte soll weiter erhalten, gestärkt und vertieft werden. Daher haben beide Gemeinden gemeinsam mit dem Impulspapier und an dieser Antwort gearbeitet.

Bis etwa 1985 gingen die evangelisch-reformierte, die evangelisch-altreformierte und die römisch-katholische Gemeinde Laar ihre eigenen „strengen“ Wege. Nach und nach verbesserte sich das kirchliche Miteinander durch das Wirken der Pastoren Aißlinger und Fischer sowie von Pater Emanuel erfreulicherweise. Später kam es dann auch zur Zusammenarbeit mit Vereinen und Organisatoren im Ort, was zuvor vermieden wurde (ja sogar verpönt war).

Die evangelisch-reformierte und die evangelisch-altreformierte Gemeinde haben als kleine Gemeinden in einem – trotz Wegzug von älteren Laarer Bürgern und Zuzug von zumeist Niederländern sich ändernden – intakten Dorfleben einen großen Vorteil.

In den beiden Gemeinden werden die Gottesdienste (noch) gut besucht, wobei in diesen vor allem die älteren Gemeindemitglieder stärker vertreten sind. Es gibt viele aktive Kreise und Gruppen, die teilweise seit Jahrzehnten bestehen. Bei kirchlichen Wahlen gelingt es (noch), mehr Kandidaten/-innen zu gewinnen als Stellen zu besetzen sind. Traditionell wird eine Bitte um Teilnahme nicht ohne triftige Gründe ausgeschlagen. Innerhalb der kleinen Gemeinden sind diese Kandidaten/-innen bekannt. Die Gemeindemitglieder honorieren diese echten Wahlen; die Beteiligungen sind entsprechend sehr hoch.

Es gibt Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Organisationen, wie zum Beispiel

- beim ökumenischen Sportfestgottesdienst mit dem Sportverein SV Grenzland Laarwald,
- beim ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag an der Mühle mit dem Mühlenverein,
- beim Gedenken am Mahnmahl am Volkstrauertag mit dem Schützenverein.

An diesen Gottesdiensten und Veranstaltungen außerhalb der Kirchengebäude nehmen auch vermehrt jüngere Gemeindeglieder teil. Zudem wird man über den sonntäglichen Gottesdienst hinaus im Dorf wahrgenommen – auch von Personen, die sonst eher entfernt zu den Kirchen stehen. Einen zusätzlichen besonderen Charakter bekommen die oben genannten Veranstaltungen, weil die Grenzen der politischen Gemeinde und der Kirchspiele nicht immer deckungsgleich sind. Die drei Gottesdienste bringen Menschen aus ganz Laar zusammen.

Durch die Zusammenarbeit, in der beide Gemeinden sich eine Pfarrstelle teilen, waren einige Änderungen und auch der Verzicht auf Gewohntes und Liebgewonnenes notwendig. Dies sind unter anderem:

- Der Pastor besucht Gemeindemitglieder ab 75 Jahre (bis 2008/09 ab 70 Jahre) in der altreformierten Gemeinde am Montag nach ihrem Geburtstag, in der reformierten Gemeinde am Donnerstag nach ihrem Geburtstag.
- Mit dem Wegzug von Frau Miriam Richter (Vikarin vom 01.01.2010 bis 31.08.2012 in Laar) haben beide Gemeinden beschlossen, den vierjährigen Konfirmandenunterricht vom 7. bis 10. Schuljahr gemeinsam zu erteilen. Die altreformierte Gemeinde hat dafür auf vier weitere Unterrichtsjahre verzichtet. Der altreformierte Unterricht dauerte vorher wie in fast allen Gemeinden acht Winterhalbjahre vom 5. bis einschließlich 12. Schuljahr.
- Besonders im reformierten Bereich konnten Mitarbeiterkreise sich kaum ohne Pastor versammeln. Durch die Reduzierung der Pfarrstellen und den Wegzug der Vikarin ist die Eigenverantwortung notgedrungen gewachsen.
- In der Kirchenratsarbeit war anfangs nur der Pastor das verbindende Glied. Seit einem längeren krankheitsbedingten Ausfall von Pastor Beuker im Sommer 2016 treffen sich die Moderamen der beiden Kirchenräte regelmäßig zum Austausch. Zwei Mal im Jahr tagen beide Kirchenräte gemeinsam, ein drittes Mal auch zusammen mit dem katholischen Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand. Seit 2009 ist der Pastor nicht mehr Vorsitzender im reformierten Kirchenrat, im Herbst 2016 hat der altreformierte Kirchenrat darin nachgezogen. Alle anderen Kirchenratsmitglieder übernehmen ebenfalls weitere Aufgaben: Kirchmeister, Schriftführer/-in, Friedhofsausschuss, Vorbereiten der Abkündigungen im Gottesdienst, die Anfragen an Pastoren/-innen zur Übernahme von Gottesdiensten, Gemeindebrief und so weiter.

Die Gemeindevertretung der reformierten Kirche organisiert den monatlichen Kirchenkaffee, unterstützt beim jährlichen Gemeindefest oder bei besonderen Gottesdiensten, besorgt und schmückt den Weihnachtsbaum in der Kirche und manches mehr. Somit werden die Aufgaben auf viele Schultern verteilt.

Unter Begleitung einer Pastorin / eines Pastors (den sich beide Gemeinden teilen) arbeiten wir weiterhin an ...

- einer Annäherung der reformierten und altreformierten **gottesdienstlichen Liturgie**.
- der Gestaltung von **Familiengottesdiensten** durch die Kigodi-MAK oder andere Kreise.
- der Gestaltung der **Passionsandachten** unter der Woche durch Kirchenräte, Lektoren und Ehrenamtliche.
- einer Zusammenführung von reformierten und altreformierten **Tauf- und Abendmahls-liturgien**.
- einer Annäherung von reformierter **Konfirmation** und altreformiertem **Öffentlichem Glaubensbekenntnis**.
- einem **gemeinsamen Gemeindebrief** für beide Gemeinden.
- der Fortentwicklung des „**Laarer Kirchenboten**“ für das Dorf und die benachbarten Niederlande.
- einer Vertiefung der Beziehungen zu den Kirchen im **benachbarten niederländischen Gramsbergen** (in Zukunft auch in Coevorden).
- der **Gewinnung von Niederländern** im Dorf, die inzwischen in Laar etwa ein Drittel der Bevölkerung ausmachen.
- dem weiteren **Aus- und Aufbau der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen** in beiden Gemeinden.
- daran, die **Arbeit und Bedeutung der Ehrenamtlichen** (noch) besser wahrzunehmen und verstärkt zu würdigen.

Das Impulspapier hat deutlich gemacht, dass es Veränderungen gibt und in der Zukunft auch weiterhin geben muss. Wir empfehlen und plädieren eindringlich, bei Besetzungen von Pfarrstellen nicht allein auf die Mitgliederzahl zu schauen. Ein weiteres Kriterium sollte neben absoluten Zahlen auch die prozentuale Beteiligung (zum Beispiel an kirchlichen Wahlen, Gottesdienstbesuch, etc.) sein. Kleine Gemeinden haben nach unseren Beobachtungen häufig auch viele Gruppen und Kreise. Hier lebt Kirche! Hier fällt auf, wenn jemand fehlt oder sich zurückzieht. Dies fördert die Dorfgemeinschaft und stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl. Für diese gut gewachsenen Gemeinschaften ist es wichtig, jederzeit eine Pastorin / einen Pastor vor Ort zu haben und nicht nur bei Beerdigungen, Hochzeiten und einigen Gottesdiensten. Die Beteiligungen an Aktivitäten und die Lebendigkeit der Gemeinden wird nach unserer Auffassung nicht steigen, wenn die Gemeindeglieder in den nächst größeren Ort fahren müssen, weil kleine Gemeinden geschlossen oder zusammengelegt werden.

Wir bemerken, dass das Laarer Pilot-Projekt mit einer gemeinsamen Pfarrstelle auch von anderen Gemeinden wahrgenommen wird und dort Anlass gibt, über die Situation vor Ort nachzudenken. Unser Weg war möglich, da in den vergangenen Jahren Haupt- und Ehrenamtliche zusammen mit den Gemeindegliedern behutsam und im angemessenen Tempo einen Wandel gesucht und gefunden haben. Wir meinen, dass das Laarer Projekt auch für einige andere Gemeinden eine Option und Zukunft sein kann.

Laar, den 25.01.2017

Kirchenrat Ev.-reformierte Gemeinde Laar

| | | |
|------------------------------|--|--|
| Jan Meyer 1. Vorsitzender | Albert Lambers 2. Vorsitzender / Kirchmeister | Silke Hans 3. Vorsitzende / Schriftführerin |
|------------------------------|--|--|

Kirchenrat Ev.-altreformierte Gemeinde Laar

| | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| Johann Vogel 1. Vorsitzender | Janet Zwaferink 2. Vorsitzende | Ingo Derks Schriftführer |
|---------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------|